

# Gemeinde Wustermark

## Der Bürgermeister



### Beschlussvorlage

Nr.: B-176/2021  
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Bildung und Soziales	04.10.2021	öffentlich
Haushalts- und Finanzausschuss	06.10.2021	öffentlich
Gemeindevertretung	19.10.2021	öffentlich

**Essensversorgung an den Schulen und den Kindertagesstätten in der Gemeinde Wustermark hier: Billigung der Vertragsverlängerung mit der VielfaltMenü GmbH (ehemals Sodexo) bis zum 31.12.2023  
hier: Beratung und Beschlussfassung**

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Verträge mit VielfaltMenü (ehem. Sodexo) nicht zur Mindestlaufzeit (31.12.2022) aktiv aufzukündigen, sondern die vereinbarte Option zur Verlängerung der Laufzeit bis mindestens 31.12.2023 in Anspruch zu nehmen.

#### Sachverhalt/ Begründung:

Die zwischen der Gemeinde Wustermark und der VielfaltMenü GmbH (ehemals Sodexo) geschlossenen Verträge über Verpflegungsleistungen in den Kindertagesstätten und Schulen der Gemeinde sehen eine Mindestvertragslaufzeit bis zum 31.12.2022 vor. Weiterhin regeln die Verträge, dass sich die Laufzeiten zweimal jeweils um 1 Jahr verlängern, sofern die Verträge nicht mit einem Vorlauf von mindestens 6 Monaten zum Ende des jeweiligen Vertragszeitraums aktiv gekündigt werden.

Entsprechend ist die Intention der vorliegenden Beschlussvorlage, frühzeitig eine Positionierung durch die zuständigen gemeindlichen Gremien zu erhalten, damit erforderliche Arbeitsschritte sowie eventuelle Kündigungsschreiben rechtzeitig auf den Weg gebracht werden könnten.

Da die in Rede stehenden Versorgungsleistungen ein Auftragsvolumen von deutlich jenseits der EU-Schwellenwerte aufweisen, sind die entsprechenden Vergaben als EU-weite Vergabeverfahren durchzuführen. Weiterhin erfordert die Neuausschreibung der Versorgungsleistungen im Vorfeld des Vergabeverfahrens einen breit angelegten Beteiligungsprozess mit den Einrichtungen, Schülern / Kindern, der Elternschaft und den politischen Würdenträgern. Entsprechend müssten die Arbeiten mindestens 1 Jahr vor Auslaufen der Verträge angeschoben werden.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Zufriedenheit mit der derzeitigen Versorgung durch die VielfaltMenü GmbH in den Kitas wie auch den Schulen ausgesprochen hoch ist. Selten gab es eine Zeit, in der eine vergleichbar hohe allgemeine Zufriedenheit vorlag.

Weiterhin hat sich mit der VielfaltMenü ein regelmäßiges Controlling- und Steuerungsinstrument etabliert - der Qualitätszirkel -, durch den neben dem allgemeinen Austausch auf kurzem Weg auch eine strukturierte und systematische Weiterentwicklung der Versorgungsleistung unterstützt wird. Ergänzend finden auch regelmäßige Kitaleiterinnengespräche sowie Gespräche mit den Schulleitungen der beiden Schulen statt.

Auch während der Pandemiezeit konnten mindestens 2 Menüs zur Auswahl gestellt werden. Derzeit erfolgt wieder die Auswahl aus 3 Menülinien.

Die VielfaltMenü GmbH bietet mind. 1 Essen je Linie nach DGE an. Die Auswahl der Gerichte erfolgt in den Kitaeinrichtungen, in den Schulen erfolgt die Auswahl durch die Eltern / Schüler\_innen. Insbesondere im Bereich der Diät- und Allergieessen konnte VielfaltMenü in den letzten Jahren eine ausgesprochen hohe Kompetenz nachweisen und war in der Lage, auch schwierige Konstellationen bestmöglich zu begleiten.

Entsprechend spricht sich die Gemeindeverwaltung sowie die zu versorgenden Einrichtungen klar für eine Fortführung der Versorgungsverträge aus.

### **Finanzierung:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Die finanziellen Auswirkungen einer Neuvergabe der Versorgungsleistungen kann derzeit nicht verlässlich benannt werden. Die erzielbaren Preise für die Leistungen hängen von diversen Faktoren wie Marktsituation, kalkulierbare Kosten für den Materialeinsatz, das neue Leistungsprofil etc. ab.

Aufbauend auf die Erfahrungen aus den letzten Jahren kann jedoch davon ausgegangen werden, dass es bei einer Neuausschreibung zu erhöhten Kosten je zu versorgendes Kind / Schüler\*in kommen wird.

### **Auswirkungen auf den Klima-, Natur und Umweltschutz:**

positiv **X** keine  negativ

Az.:  
23.09.2021